

Zum Geleit : 1998 - Jahr der Solothurner Jubiläen

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Jurablätter : Monatsschrift für Heimat- und Volkskunde**

Band (Jahr): **50 (1988)**

Heft 1

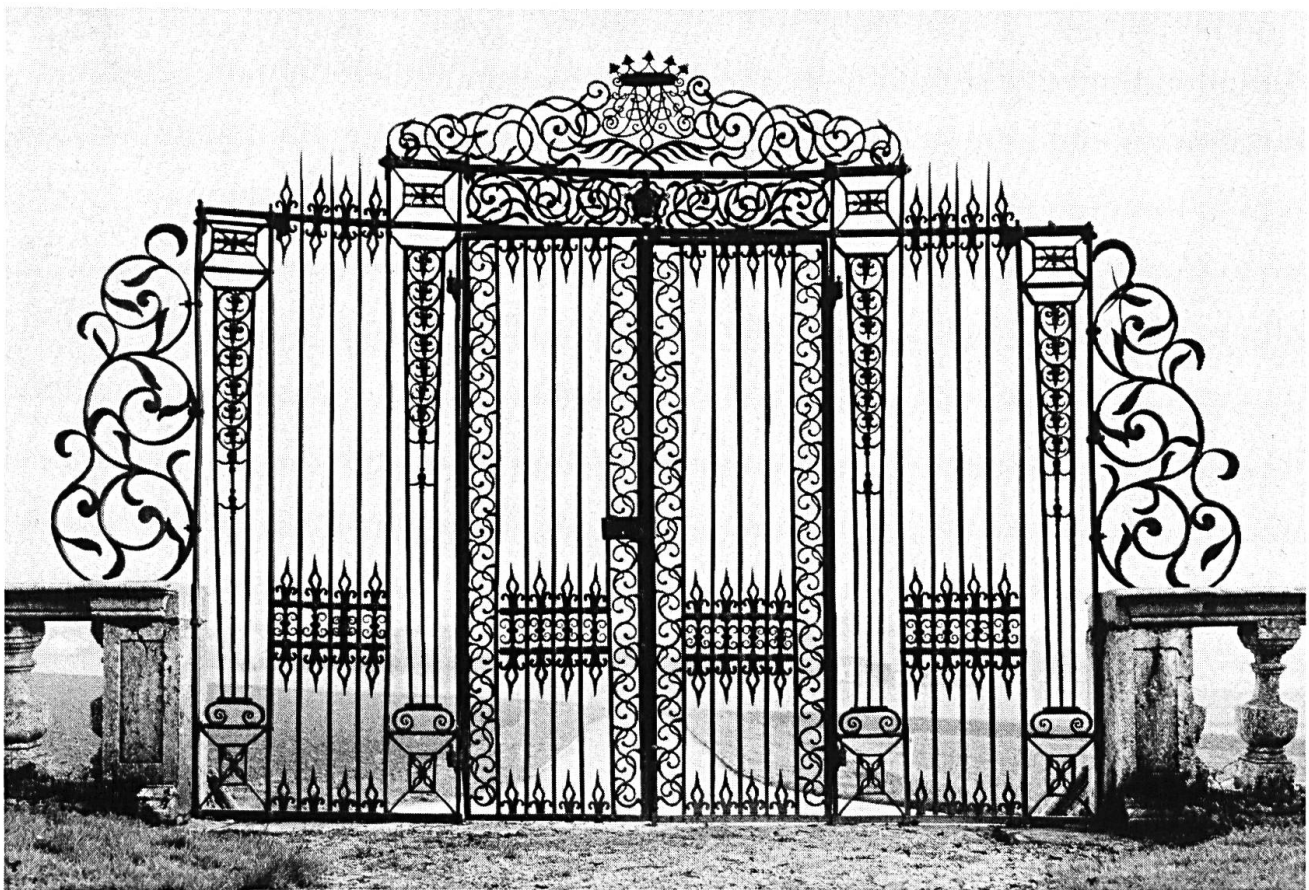
PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Gartengitter des Schlosses Waldegg bei Solothurn — Blick hinaus ins Solothurnerland. — Aufnahme vor 1968, von Ernst Räss (Denkmalpflege Solothurn)

Zum Geleit

1988 — Jahr der Solothurner Jubiläen

Das neue Jahr bietet manche Gelegenheiten, denkwürdiger Ereignisse und bedeutender Menschen zu gedenken — und diesbezügliche Anlässe werden auch bereits vorbereitet; auch unsere Zeitschrift wird ihren Beitrag dazu leisten. Die wichtigsten Solothurner Jubiläen seien schon angekündigt:

- 400 Jahre sind es her seit der Gründung des *Kapuzinerklosters Solothurn*. Unsere Zeitschrift wird seiner Geschichte und Sendung ein eigenes Heft widmen.

- Vor 200 Jahren sind die ersten *Spitalschwestern* nach Solothurn gekommen und haben ihr segensreiches Wirken angefangen. In Festgottesdienst, Jubiläumsspiel und einer geschichtlichen Darstellung soll der Freude darüber Ausdruck verliehen werden.

- Vor 100 Jahren starb der um die Überwindung des Kulturkampfes hochverdiente Basler Bischof *Friedrich Fiala*; der Historische Verein wird seines Mitgründers in geeigneter Weise gedenken.

- 100jährig würde der Solothurner Künstler und Zeichenlehrer *Rolf Roth*. In einer Ausstellung und einer grösseren Publikation soll der originelle «Luzifer» gewürdigt werden.

- 50 Jahre sind demgegenüber eine kurze Zeit — und doch freuen sich Verlag und Redaktion der *Jurablätter* dieses Geburtstages unserer Zeitschrift und werden im Laufe des Jahres auch die Leser daran teilhaben lassen.

Allen Lesern entbieten wir die besten Glückwünsche für dieses Jubiläumsjahr!

Die Redaktion